

**Protokoll über die SSoA - 9/2016-2021. Sitzung des Schul- und Sozialausschusses
am 14.11.2019 von 18:00 Uhr bis 20:25 Uhr in Harpstedt, Klassenraum - OG -
Oberschule**

Teilnehmerliste		Anwesend von	bis	Bemerkung
Schnakenberg, Hermann	Vorsitzende/r	18:00	20:25	
Kamp, Saskia	stellvertr. Vorsitzende/r	18:00	20:25	
Brehmer, René	Mitglied	18:00	20:25	
Eiskamp, Florian	Mitglied	18:00	20:25	
Evers, Andreas	Mitglied	18:00	20:25	Elternvertreter
Hartmann, Marielen	Mitglied	18:00	18:40	Schülervertreterin
Hodzic, Merjem	Mitglied	18:00	20:25	
Hoyer, Henrike	Mitglied	18:00	18:40	Lehrervertreterin
Huntemann, Regina	Mitglied	18:00	20:25	
Kolb, Irene	Mitglied	18:00	20:25	
Post, Hartmut	Mitglied	18:00	20:25	
Roreger, Marco	Mitglied	18:00	20:02	TOP 1-7
Sander, Heinfried	Mitglied	18:00	20:25	Seniorenbeirat
Wachholder, Stefan	Mitglied	18:00	20:25	
Brandes, Merle	stv. Mitglied	18:00	18:40	stv. Schülervertreterin
Hackfeld, Horst	stv. Mitglied	18:00	20:25	vertritt RM Siemers
Pleus, Stefan	stv. Mitglied	20:02	20:25	vertritt RM Roreger
Fichter, Ingo	Verwaltung	18:00	20:25	
Wöbse, Herwig	Verwaltung	18:00	20:25	
Masemann, Edda	Protokollführer/in	18:00	20:25	
Hegen, Ute	Gast	18:00	20:25	stv. Schulleiterin Oberschule
Janssen, Ufke	Gast	18:00	18:40	Schulleiter Grundschule
Krebser, Susanne	Gast	18:30	20:02	Kommunalverbund
Laue, Suse	Gast	18:30	20:02	Kommunalverbund
Schilberg, Woldemar	Gast	18:00	20:02	stv. Schulleiter Grundschule

TAGESORDNUNG

I. Öffentliche Sitzung:

1.	Eröffnung der Sitzung
1.1.	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder
1.2.	Feststellung der Beschlussfähigkeit
1.3.	Feststellung der Tagesordnung
1.4.	Genehmigung des Protokolls vom 09.09.2019
2.	Pflichtenbelehrung der hinzugewählten Mitglieder
3.	Bericht des Samtgemeindebürgermeisters
4.	Einwohnerfragestunde
5.	Haushalt 2020 hier: Beratung der Haushaltsansätze "Schulen" im Zuständigkeitsbereich dieses Ausschusses
6.	Kindertagesstättenplanung hier: Anbau 3. Gruppenraum an die Kita Zwernase
7.	Regionale Wohnungsmarktstrategie - MORO hier: Vorstellung durch den Kommunalverbund Niedersachsen/Bremen e. V.
8.	Haushalt 2020 hier: Beratung der Haushaltsansätze "Soziales" im Zuständigkeitsbereich dieses Ausschusses
9.	Anfragen und Anregungen
10.	Einwohnerfragestunde

SITZUNGSERGEBNIS:

In öffentlicher Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung

AV Schnakenberg eröffnet die 9. Sitzung des Schul- und Sozialausschusses.

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder
--

AV Schnakenberg stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Anwesenheit fest.

1.2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

AV Schnakenberg stellt die Beschlussfähigkeit fest.

1.3. Feststellung der Tagesordnung

SGBM Wöbse teilt mit, dass zu TOP 6 Frau Krebser und Frau Laue vom Kommunalverbund Niedersachsen/Bremen e.V. vortragen. Sie haben mitgeteilt, dass sie sich etwas verspäten werden.

SGBM Wöbse schlägt vor, ggf. die weiteren Tagesordnungspunkte vorzuziehen. Hiermit sind die Ausschussmitglieder einverstanden.

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

1.4. Genehmigung des Protokolls vom 09.09.2019

Zum Protokoll der Sitzung vom 09.09.2019 wird von RM Huntemann nachgefragt, ob der Bericht der Oberschule als Anlage zum Protokoll nachgereicht werden kann.

Von der Verwaltung wird mitgeteilt, dass der Bericht der Oberschule nachgereicht wird (*siehe Anhang*).

RM Huntemann bemängelt, dass der Inhalt der Einwohnerfragestunden nicht protokolliert wurde.

Anschließend wird das Protokoll der Sitzung vom 09.09.2019 mit 10 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme bei 3 Enthaltungen genehmigt.

2. Pflichtenbelehrung der hinzugewählten Mitglieder
--

Alle anwesenden Ausschussmitglieder sind bereits verpflichtet.

3. Bericht des Samtgemeindebürgermeisters
--

- 3.1** Derzeit ist die Samtgemeinde Harpstedt noch auf der Suche nach einem **Auszubildenden für den Beruf des Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)** in der Kommunalverwaltung. Gesucht wird eine interessierte und kontaktfreudige Nachwuchskraft mit guten Leistungen in Deutsch und Mathematik. Die Stellenausschreibung läuft noch bis zum 29.11.2019.

3.2 Zwei brandaktuelle Entscheidungen / Informationen aus Berlin:

a) **Bund unterstützt Ganztagsbetreuung für Grundschüler mit zwei Milliarden**

Das Bundeskabinett hat gestern eine erste Maßnahme hierzu beschlossen. In den Jahren 2020/2021 soll ein Sondervermögen in eben genannter Höhe eingerichtet werden. Die Mittel sollen in den Aus- und Umbau von Räumlichkeiten und Gebäuden an den rd. 15.000 Grundschulen in Deutschland fließen.

Von 2025 an soll jedes Grundschulkind in Deutschland einen Rechtsanspruch auf ganztägige Betreuung haben.

b) **Bundestag beschließt Masern-Impfpflicht**

Kinder und Mitarbeiter in Kitas, Schulen und Gemeinschaftseinrichtungen müssen künftig gegen Masern geimpft sein. Die Impfpflicht gilt ab dem 1. März 2020.

4. Einwohnerfragestunde

4.1. Herr G. Rohde bittet zu TOP 6 um Mitteilung, auf welcher Rechtsgrundlage die Vorlage der Verwaltung erstellt wurde und warum nicht früher darauf hingewiesen wurde.

Hierzu erklärt SGBM Wöbse, dass er unter TOP 6 die Fragen beantworten wird.

5. Haushalt 2020 hier: Beratung der Haushaltsansätze "Schulen" im Zuständigkeitsbereich dieses Ausschusses BV SG 57/2019

Von 1. SGR Fichter werden die Ansätze der Produkte für den Bereich „Schulen“ vorgestellt.

Im Bereich Investitionsmaßnahmen ist, neben den Ausgaben für Beschaffungen der Grundschule Harpstedt und der Oberschule Harpstedt, der Digitalpakt Schule in Höhe von 260.900€ in Einnahme und Ausgabe dargestellt.

RM Huntemann bittet die Ansätze für Beschaffungen bzw. Ausstattung von Grundschule und Oberschule im nächsten Haushalt gleich zu benennen.

Abschließend lässt AV Schnakenberg über die Ansätze und die investiven Maßnahmen im Bereich „Schulen“ abstimmen:

Einstimmig wird den Ansätzen im Bereich „Schulen“ zugestimmt.

Einstimmig wird den investiven Ansätzen im Bereich „Schulen“ zugestimmt.

6. Kindertagesstättenplanung hier: Anbau 3. Gruppenraum an die Kita Zwernase BV SG 62/2019 - 1

Mit einleitenden Worten weist AV Schnakenberg auf die Vorlage der Verwaltung hin.

Ergänzend erklärt SGBM Wöbse, dass der Flecken Harpstedt schon beraten und beschlossen hat, 3 zusätzliche Gruppenräume an die Kita Zwernase anzubauen. In diesem Zusammenhang

weist er auf die der Einladung beigefügte Anlage der Geburtenzahlen und die als Tischvorlage vorgelegte Übersicht der Kindergartenbelegungen hin.

RM Kolb beantragt, die Beschlussempfehlung vor dem Hintergrund, dass der Flecken Harpstedt den Anbau vornimmt, abzuändern, indem die Worte „den Anbau“ durch die Worte „zusätzlich die Anmietung“ ersetzt werden.

Nach kurzer Diskussion lässt AV Schnakenberg zunächst über den Antrag abstimmen, der einstimmig angenommen wird.

Anschließend lässt AV Schnakenberg über die geänderte Beschlussempfehlung abstimmen.

Einstimmig fasst der Schul- und Sozialausschuss folgende Beschlussempfehlung:

Die Samtgemeinde beschließt -soweit der Anbau eines dritten Gruppenraumes räumlich möglich ist- zusätzlich die Anmietung des dritten Gruppenraumes an die Kindertagesstätte Zwergnase zur dauerhaften Unterbringung der im Mobilbau bei der Kita Waldburg übergangsweise eingerichteten zusätzlichen Kindergartengruppe.

7. Regionale Wohnungsmarktstrategie - MORO hier: Vorstellung durch den Kommunalverbund Niedersachsen/Bremen e. V. BV SG 63/2019
--

Von Frau Krebser (Kommunalverbund Niedersachsen/Bremen e.V.) und Frau Laue (Kommunalverbund Niedersachsen/Bremen e.V. und Bürgermeisterin der Stadt Syke) wird die regionale Wohnungsmarktstrategie anhand dem der Beratungsvorlage beigefügten Entwurf der Leitlinien vorgestellt.

Für RM Post ergeben sich drei Fragestellungen:

Was ist unter bezahlbarem Wohnraum zu verstehen?

Wer baut diese Wohnungen?

Sollten in Gemeinden ohne Infrastruktur auch Wohnungen gebaut werden?

Hierzu antwortet Frau Krebser, dass bis zu 30 % des verfügbaren Nettoeinkommens als bezahlbare Miete angesehen wird. Für Wohnungsbaugesellschaften sind Gebäude mit 2,5-3 Geschossen von Interesse. Aus Sicht von Frau Krebser sind Gemeinden ohne Infrastruktur für Investoren nicht interessant.

RM Wachholder äußert sich skeptisch. Für ihn regelt der Markt den Bedarf. In der Samtgemeinde fehlt aus seiner Sicht der ÖPNV.

Aus Sicht von RM Kolb sollten in der Samtgemeinde nicht die einzelnen Gemeinden, sondern die Samtgemeinde als Ganzes betrachtet werden.

Der Kommunalverbund hat Leitlinien erstellt, die nicht verpflichtend anzuwenden sind.

RM Kamp ergänzt, dass für sie die Leitlinie als Orientierungsrahmen zu verstehen ist. Die Samtgemeinde ist durch die Pendler von Bremen abhängig.

Die Samtgemeinde muss für alle Bürgerinnen und Bürger Daseinsvorsorge leisten.

Aus ihrer Sicht sollte die Samtgemeinde mitwirken und nicht dagegen agieren.

RM Huntemann betont, dass der Kommunalverbund die Leitlinie mit und für die Samtgemeinde entwickelt hat. Aus ihrer Sicht regelt der Markt das Wohnungsangebot eben nicht. Vor diesem Hintergrund sollte die Beschlussempfehlung abgelehnt werden.

SGBM Wöbse erklärt, dass im Konzept viele hilfreiche und gute Aussagen enthalten sind.

Die Samtgemeinde hat allerdings wenig Einfluss auf die Steuerung des Wohnungsmarktes. Besonders für die 7 Umlands-Mitgliedsgemeinden ist eine Eigenentwicklung im bisherigen Rahmen wichtig.

Frau Krebser stellt klar, dass die Samtgemeinde durch die Leitlinien zu nichts gezwungen wird. Die örtliche Politik entscheidet, ggf. ist bis zur Jahreshauptversammlung des Kommunalverbundes ein Änderungsantrag einzureichen.

Abschließend lässt AV Schnakenberg über die Beschlussempfehlung der Verwaltung abstimmen.

Mit 6 Ja-Stimmen bei 5 Nein-Stimmen fasst der Schul- und Sozialausschuss folgende Beschlussempfehlung:

Dem vorliegenden Entwurf wird nicht zugestimmt. Die in der Anlage beigefügten Änderungshinweise werden in den Gremien des Kommunalverbundes als Änderungsantrag eingebracht.

8.	Haushalt 2020 hier: Beratung der Haushaltsansätze "Soziales" im Zuständigkeitsbereich dieses Ausschusses BV SG 58/2019
-----------	---

Von 1. SGR Fichter werden die Ansätze der Produkte für den Bereich „Soziales“ vorgestellt.

Aus Sicht von RM Kamp sollte die Gleichstellungsbeauftragte in einem nächsten Schul- u. Sozialausschuss berichten.

Zum Produkt Jugendpflege erklärt RM Kolb, dass Frau Voß und Herr Pieper gebeten werden sollten, sinnvolle Ziele für die Jugendpflege zu formulieren.

Im investiven Bereich weist 1. SGR Fichter auf die Sportförderung und auf den Ansatz zum mittelfristig geplanten Neubau der Kita Waldburg in Höhe von 3,6 Mio. € hin. Abschließend lässt AV Schnakenberg über die Ansätze und die investiven Maßnahmen im Bereich „Soziales“ abstimmen:

Einstimmig wird den Ansätzen im Bereich „Soziales“ zugestimmt.

Einstimmig wird den investiven Ansätzen im Bereich „Soziales“ zugestimmt.

9.	Anfragen und Anregungen
-----------	--------------------------------

9.1. RM Kolb weist darauf hin, dass am Schulbusschild bei den Schulen der Buchstabe S fehlt.

9.2. RM Kolb erklärt, dass beim Schild Fernradweg bei der Ozeanbrücke nicht zu erkennen ist, in welche Richtung es nach Osnabrück bzw. Bremen geht.

9.3 RM Huntemann bedankt sich, dass ihrer Anregung, die Gäste einzeln vorzustellen, gefolgt wurde.

10.	Einwohnerfragestunde
------------	-----------------------------

Herr Greszik bittet um Auskunft, ob es zu TOP 6 Kontakt zu den anderen Samtgemeinden oder anderen Parteien im Kommunalverbund gegeben hat.

Dies verneint SGBM Wöbse und weist daraufhin, dass in anderen Samtgemeinden andere Strukturen gegeben sind. Die Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde Harpstedt sind eigenständiger tätig.

Herr Greszik bittet weiter um Auskunft, ob die Meinung vom LKO, Frau Langfermann, eingeholt wurde. Diese Frage wird von SGBM Wöbse ebenfalls verneint.

AV Schnakenberg schließt die Sitzung um 20:25 Uhr.

Harpstedt, 2. Oktober 2025

(Herwig Wöbse)
Samtgemeindebürgermeister

(Hermann Schnakenberg)
Ausschussvorsitzender

(Edda Masemann)
Protokollführerin